



EIN GERECHTES DEN HAAG

Die PvdA ermöglicht es.



PvdA Den Haag

Zusammenfassung des Wahlprogramms 2022-2026

EIN GERECHTES DEN HAAG

Die PvdA setzt sich mit Herz und Seele für ein gerechtes Den Haag ein. Alle Kinder verdienen eine faire Chance und den besten Lehrer. Jeder Einwohner von Den Haag soll in einem guten und bezahlbaren Haus und in einer sauberen und sicheren Nachbarschaft leben können. Wir werden auf nachhaltige Energie umsteigen, aber so, dass sie sich jeder leisten kann. Nicht Ihre Herkunft oder Ihr Name bestimmt, was Sie erreichen, sondern Ihr Engagement und Ihr Talent. Wir glauben, dass wir dies gemeinsam erreichen können: Ein faires Den Haag. Die PvdA steht für:

GUTES UND BEZAHLBARES WOHNEN.

Egal wie viel man verdient, man sollte bezahlbar wohnen können. Deshalb bauen wir jährlich 4.000 neue Wohnungen, davon 40% Sozialwohnungen, 20% bezahlbare Kaufwohnungen und 20% bezahlbare Mietwohnungen. Die PvdA ist nur dann für Hochhäuser, wenn sie erschwinglich sind. Wir gehen gegen überhöhte Mieten und schlechte Vermieter vor. Jeder, der ein Haus kauft, muss es selbst bewohnen, damit wir verhindern können, dass er es teuer an Sie vermietet. Feuchtigkeit und Schimmel müssen aus unseren Häusern entfernt werden. Wir nutzen leerstehende Gebäude für soziale Zwecke (z. B. für soziale Unternehmen) oder für temporäre (Pflege-)Wohnungen.

JEDE NACHBARSCHAFT IN ORDNUNG

Manche Stadtteile sehen fantastisch aus, in anderen stolpert man über den Müll und die Menschen fühlen sich nicht sicher. Wir bekämpfen diese Unterschiede. Wir investieren zweistellige Millionenbeträge zusätzlich in saubere und sichere Stadtviertel: mehr Grün, Wasser, Bänke, Mülleimer, Durchsetzung der Vorschriften, unterirdische Container, häufigere Müllabfuhr und Aufräumarbeiten. Die Stadtteile, in denen dies am dringendsten benötigt wird, haben Vorrang.

JEDER KANN GRÜN MACHEN

Die Energiewende ist dringend notwendig, damit unser Planet und Stadt sauber bleiben. Aber sie muss für jeden erschwinglich sein. Deshalb halten wir unsere Häuser gleichzeitig instand und isolieren sie, und jedes Dach bekommt eine Solaranlage. Wer ein geringes Einkommen und eine hohe Energierechnung hat, bekommt dafür einen kostenlosen Energiecoach. Die Subventionen für die Energiewende gehen an die Stadtteile, in denen sie am dringendsten benötigt werden. Viertel mit der geringsten Begrünung werden bevorzugt.

DIE BESTE BILDUNG FÜR JEDES KIND

Wir akzeptieren nicht, dass ein Kind eine gute Ausbildung erhält und ein anderes nicht. Deshalb machen wir es für Lehrerinnen und Lehrer attraktiver, in gefährdeten Stadtteilen zu arbeiten, indem wir ihnen Vorrang bei der Vergabe von Wohnungen zu mittleren Mieten geben, gegebenenfalls mit einem Parkplatz und einem Bonus. Jedes Kind sollte die Schulberatung bekommen, die es verdient. Deshalb treffen wir Vereinbarungen mit Schulen, Ausbildungsprogramme für (Lehrkräfte an) Schulen und einen Beirat, der mit den Schulen zusammenarbeitet, um die Schulempfehlung zu verbessern. Es wird kostenlose Nachhilfe für jedes Kind geben, und wir werden die Eltern stärker einbeziehen und ihnen helfen. Wir wollen mehr Praktika: Unternehmen sollen sie leichter vergeben können, die Gemeinde soll mehr davon anbieten und wir wollen mehr Dekane/Studienberater die Praktika vermitteln.



KEINE DISKRIMINIERUNG, INVESTIEREN SIE IN DIE KRAFT DER VIELFALT

Ihr Name, Ihre Religion, Ihre Wohngegend oder Ihr Einkommen entscheiden über Ihre Chancen? Mitnichten! Deshalb lassen wir Mystery Guests Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt und in der Kneipe aufdecken. Unsere Polizeibeamten müssen ein Spiegelbild unserer Gesellschaft sein. Wir bekämpfen ethnische Profiling (Verhaftungen aufgrund der ethnischen Zugehörigkeit oder des Aussehens) mit Bodycams und Nachbarschaftsausschüssen. Die Polizei geht Meldungen über Diskriminierung immer nach.

Im Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen widmen wir unbewussten Vorurteilen und der Kraft der Vielfalt mehr Aufmerksamkeit. Wir feiern und respektieren unsere Vielfalt und unsere gemeinsame Geschichte. Wir ermöglichen islamische Bestattungen, es wird ein Denkmal für die Sklaverei geben und wir feiern Ketj Koti.

MEHR ARBEITSPLÄTZE UND WENIGER ARMUT

Immer mehr Erwerbstätige haben Schwierigkeiten, über die Runden zu kommen, oder sind sich ihres Arbeitsplatzes nicht sicher. Deshalb wollen wir mehr Arbeitsplätze und mehr Sicherheit. Wir investieren vor allem in Arbeit für praktisch Ausgebildete und Menschen, die zusätzliche Betreuung brauchen. Das verarbeitende Gewerbe, der Tourismus, die Kreislaufwirtschaft, das Baugewerbe, die Nachhaltigkeit, das Bildungs- und das Gesundheitswesen brauchen Anreize. Wir schaffen mehr Arbeitsplätze, die zu unseren Stadtvierteln beitragen, insbesondere für Menschen, die Schwierigkeiten haben, eine andere Arbeit zu finden. Denken Sie an Hausmeister und Ordnungshüter. Wenn möglich, helfen wir ihnen bei ihrer weiteren Entwicklung und Beschäftigung.

Menschen, die Sozialhilfe erhalten, verdienen Sicherheit. Wir kürzen die Sozialhilfe nicht sofort, wenn jemand einen Termin versäumt, ein Geschenk bekommt oder zusammenzieht. Schulden machen sie buchstäblich krank. Wir erweitern unseren Ansatz im Umgang mit Schulden: mehr Kapazität für unser Helpdesk Money Affaires und wir übernehmen häufiger Schulden im Austausch gegen (ehrenamtliche) Arbeit oder ein Studium.

LIEBEVOLLE PFLEGE IN DER NACHBARSCHAFT

Jeder kann es passieren, dass es schwierig wird: psychisch oder physisch. Deshalb wollen wir das vertraute Gesicht in der Nachbarschaft wiedersehen. Wir wollen zusätzliche Sozialarbeiter, Street Coaches, Haushaltshilfen und Stadtteilkrankenschwestern. Sie bringen die Bewohner zusammen, helfen bei komplizierten Formularen, erkennen Probleme frühzeitig und verhindern, dass sie sich verschlimmern oder lösen sie.

Die Einwohner von Den Haag verdienen mehr Begegnungsorte, Gemeinschaftszentren, Sportstätten, Schwimmbäder und Bibliotheken. Unsere Bewohner sollen mehr Einfluss auf die Ausgaben der Stadtteilbudgets und -aktionen haben. Kommunalbeamte arbeiten mehr in den Stadtvierteln in Verbindung mit den Anwohnern.

**Wir glauben, dass es möglich ist: ein faires Den Haag.
Glauben Sie das auch? Wählen Sie am 16. März für die PvdA Den Haag.**

